

BESCHLUSSVORLAGE

Nummer: BV/2022/084

Fachbereich II	Az: 052.0
Fachgruppe II/3 - Personal und Service	
Sachbearbeiter/-in: Anja Becker-Nikolai	Datum: 25.03.2022

Gremium	Zuständigkeit	Ö-Status.	Sitzung am
Gemeinderat	Beschluss	öffentlich	11.04.2022

Schaffung einer Ausbildungsstelle als Jugend- und Heimerzieher ab September 2022 im Jugendreferat Schopfheim

Beschlussvorschlag:

Im Jugendreferat Schopfheim wird ab 01. September 2022 eine Ausbildungsstelle zum Jugend- und Heimerzieher geschaffen.

Leitbild

Schopfheim – lebenswert und zukunftsorientiert

Handlungsfeld 1 – Bildung und Familie
Strategisches Ziel
Leistungsziel
Maßnahme - Im Dezember 2022 ist das neue Jugendzentrum fertiggestellt

Finanzielle Auswirkungen:

Ja Nein

Gesamtkosten: €

Vergabevolumen: €

FINANZHAUSHALT

Investitionsnummer:

Einzahlungen: €

Auszahlungen: €

ERGEBNISHAUSHALT

einmalige/laufende Kosten pro Jahr

Kostenträger:

Erträge. €

Aufwendungen: €

Mittel stehen zur Verfügung (Ansatz + Mittelübertrag):

Jahr	Einzahlungen/Erträge	Auszahl./Aufwendungen	VE
2022	€	6.000 €	€
2023	€	€	€
2024	€	€	€
2025	€	€	€

 überplanmäßig € außerplanmäßig €

Deckung: €

bei Investitionsnummer:

Kostenträger: €

Bemerkungen:

Begründung:

Im Jugendreferat der Stadt Schopfheim sind 4 Beschäftigte mit insgesamt 3,5 AK tätig. Daneben bietet das Jugendreferat eine Stelle für das Ableisten des Bundesfreiwilligendienstes an. Nachdem es in den Jahren zuvor schwierig war, die Stelle im Bundesfreiwilligendienst zu besetzen, hat der ab September 2020 beschäftigte junge Mann aufgrund seiner positiven Erfahrungen den Freiwilligendienst ab September 2021 noch einmal um 6 Monate bis Mitte März 2022 verlängert. Darüber hinaus möchte er ab September 2022 eine duale Ausbildung im sozialen Bereich als Jugend- und Heimerzieher absolvieren und hat angefragt, ob er im Rahmen der dualen Ausbildung die Praxisphasen beim Jugendreferat in Schopfheim ableisten könnte.

Aufgrund der guten Erfahrungen von beiden Seiten während des Freiwilligendienstes wird dieser Antrag von der Leitung und dem Team im Jugendreferat ausdrücklich unterstützt. Die formalen Voraussetzungen für eine Zusammenarbeit mit den entsprechenden Fachschulen sind ebenfalls gegeben.

Von Seiten der Verwaltung wird die Schaffung einer Ausbildungsstelle im Bereich Jugend- und Heimerziehung im Jugendreferat Schopfheim ebenfalls befürwortet, da neben dem Erzieherbereich auch in diesem Bereich ausgebildete Nachwuchskräfte massiv fehlen.

Die Kosten der Ausbildung im Jahr 2022 von ca. 6.000 Euro könnten im Budget gedeckt werden. Die im Haushalt anzusetzenden Kosten für die Ausbildung würden im Jahr 2023 ca. 19.000 €, im Jahr 2024 ca. 20.000 € und im Jahr 2025 ca. 13.500 € betragen. Im Stellenplan sind die Ausbildungsstellen im Teil D nachrichtlich aufgeführt und die Stelle wäre ab 2023 darin aufzunehmen.

Die Stelle im Bundesfreiwilligendienst würde für die Dauer der Ausbildung nicht besetzt.

Für die Richtigkeit:

gez.
Dirk Harscher, Bürgermeister

gez.
Anja Becker-Nikolai